



Energy Glas GmbH in Wolfhagen wurde an die Schollglas-Holding Unternehmensgruppe verkauft: (von links) Mirco Franke, Elmar Dohmann, Kai Franke und Hans Franke. Hans Franke bleibt weiterhin Geschäftsführer der Firma.

Foto: Norbert Müller/Archiv

Standort und Jobs bleiben

Für die Mitarbeiter habe der Verkauf an das Schollglas-Unternehmen keine Folgen

Von Linett Hanert

WOLFHAGEN. Das Wolfhager Unternehmen Energy Glas hat sich seit der Gründung im Jahr 2007 zu einem deutschlandweit bekannten Unternehmen entwickelt. Seit zehn Jahren stellt das Unternehmen Produkte aus den Bereichen Wärme-, - Sonnen und Schallschutz-Isolierglas, sowie Sicherheitsverglasungen her.

Nun wurde das Unternehmen mit Rückwirkung zum 1. Januar 2018 an die Schollglas Holding Unternehmensgruppe mit Sitz in Barsinghausen (Hannover) verkauft.

ENERGY GLAS

Die Geschäftsführung wird durch den Energy-Firmengründer Hans Franke und Ralf Ludwig von Schollglas wahrgenommen. Kai und Mirco Franke sowie Elmar Dohmann bleiben ebenfalls als Prokuristen in ihren Verantwortungsbereichen tätig. Mit Ralf Ludwig, der Teil der Geschäftsführung des Schollglas Unternehmens ist, werde die Leitung um einen kompetenten Partner bereichert, erklärte Franke.

Mit knapp 15 Millionen Euro Jahresumsatz und einer hervorragenden Auftragslage stehe es gut um das Unternehmen, sagte Hans Franke. „Das soll auch in Zukunft so sein“, sagt er. Deshalb wolle man nun mit einem starken Part-

ner an der Seite in Richtung Zukunft schreiten.

Er sei sich sicher, dass mit der Übernahme von Schollglas der Vorsprung weiter ausgebaut werden könne. Mit dem Verkauf an die Unternehmensgruppe werde sich weder für die Mitarbeiter noch für den Standort Wolfhagen viel verändern. Der Firmennamen Energy Glas GmbH bleibt. Und auch die Schollglas Gruppe halte am Wolfhager Standort und auch der gesamten Belegschaft fest, versichert er.

NEUE PRODUKTE

Man sei außerdem im Gespräch über neue Investitionen zur Erweiterung der Produktlinie in Wolfhagen. Der Produktbereich Sicherheitsglas soll am Standort Wolfhagen weiter ausgebaut werden,



Günter Weidemann

und nach außen habe die Übernahme keine maßgeblichen Veränderung mit sich gebracht, erklärt Christoph Wiegand, Marketingleiter der Schollglas Gruppe.

SCHOLLGLAS-GRUPPE

Das Schollglas Unternehmen ist ein 1969 gegründetes konzernunabhängiges Unternehmen, dessen alleiniger Gesellschafter Günter Weidemann (80) ist. Das Unternehmen hat mehrere Produkti-

onsgesellschaften, Beratungs- und Verkaufsbüros im In- und Ausland. Über alle Produktgruppen wird ein Umsatz von 230 Millionen Euro erwirtschaftet. Damit stieg Schollglas, laut Presseberichten, zu einem der führenden Unternehmen der Glasbranche auf.

Die Partner seien über den Verkauf bereits informiert worden

Seit Gründung der Energy Glas GmbH stünden beide Unternehmen in engen Geschäftsbeziehungen. Die Aufnahme von Energy Glas GmbH in die Schollglas Unternehmensgruppe sei als weiterer logischer Schritt zu sehen.

„Die Vergangenheit hat gezeigt, dass sich die Zusammenarbeit lohnt“, erklärt Franke.

AUSZEICHNUNGEN

Nach dem ICE-Unglück von Eschede im Jahr 1998 entwickelte die Schollglas Gruppe ein innovatives Leichtglas für den neuen ICE. Dieses erleichtert Rettungskräften die Bergung der Fahrgäste. Die Gruppe erhielt für diese Entwicklung den Innovationspreis der deutschen Wirtschaft 2003 für mittelständische Unternehmen. Gesellschafter Günter Weidemann bekam im Jahr 2016 das Bundesverdienstkreuz am Bande für sein 46-jähriges Engagement im Bereich der Wirtschaft überreicht.



Standorte im In- und Ausland: Das Foto zeigt eine Luftaufnahme des Standortes in Barsinghausen.

Foto: privat/nh

Weitere Informationen: www.energy-glas.com oder www.schollglas.com